



Über die nordrhein-westfälische Vizemeisterschaft freut sich das U18-Tennis-Team des TC Halden 2000. Filip Strzelczyk, Dennis Waßmuth, Mannschaftsführer Dietmar Waßmuth, Richard Voss und Maximilian Drüppel sorgten für den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte.

U18-Tennis-Mannschaft verpasst im Finalkrimi gegen Neuss Meisterschaft nur um zwei Sätze

TC Halden 2000 holt NRW-Vizetitel

HAGEN. Die U18-Tennis-Mannschaft des TC Halden 2000 ist nordrhein-westfälischer Vizemeister. Bei der Endrunde auf eigener Anlage verpassten die Schützlinge von Mannschaftsführer Dietmar Waßmuth den Landestitel nur haarscharf. Dennoch war es der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Mehr als 200 Zuschauer bekamen in Halden hochklassigen Tennissport zu sehen. Qualifiziert für die NRW-Endrunde, an der nur Spieler der aktuellen deutschen Jugendrangliste teilnehmen dürfen, hatten sich neben dem Gastgeber-Team die Mannschaften

on Blau-Weiß Neuss, Grün-Weiß Hiddesen und TC Rot-Weiß Overath.

Die Hagener, die vor drei Wochen Westfalenmeister geworden waren, trafen im Halbfinale auf Overath. Wie schon beim Westfalentitelkampf wurden die Haldener Dennis Waßmuth und Filip Strzelczyk wieder durch Richard Voss aus Neheim-Hüsten und Maximilian Drüppel aus Gevelsberg verstärkt. Erst im letzten Doppel wurde die packende Vorschlusssrunden-Partie entschieden. Voss/Drüppel konnten den entscheidenden Satz im Super-Tiebreak mit 10:6 für sich ent-

scheiden und lösten damit das Ticket für das Finale. Beide hatten zuvor auch im Einzel gepunktet, genau wie Filip Strzelczyk.

Tags darauf im Finale gegen den Nachwuchs des oftmaligen deutschen Mannschaftsmeisters BW Neuss begeisterten die Gastgeber erneut mit hochklassigem Tennis und totalem Einsatz. Dennis Waßmuth erkämpfte Haldens ersten Punkt in einem engen Dreisatz-Match. Richard Voss schoss seinen Gegner förmlich vom Platz, so dass es nach den Einzeln 2:2 stand.

In den Doppeln blieb es ganz eng. Beide Teams konn-

ten jeweils ein Duell zum Endstand von 3:3 für sich entscheiden, so dass am Ende das Satzverhältnis über die Titelvergabe entscheiden musste. Hier lagen die Neusser mit zwei Sätzen vorn und wurden dadurch NRW-Meister.

Aber auch mit dem zweiten Platz waren Mannschaftsführer Dietmar Waßmuth und die Jugendwarte Tanja Ladage und Richard Genuit mehr als zufrieden. Bei der Siegerehrung gab es viel Applaus. 2011 wollen die Haldener die Westfalenmeisterschaft in gleicher Besetzung verteidigen und dann einen neuen Anlauf zum NRW-Titel starten.